

austria - australia



## **Pauli der unglückliche Lockenkopf! I Hate My Curly Hair**

Ein Bilderbuch für Dich zum selbst gestalten.  
Ausdrucken und beginnen!

A whole Picture book for you to design!  
Print and start!

**Autor/Author: Matt Zurbo**  
**Übersetzung/Translation: Christina Fleißner**  
**Illustration:**



## **Austria-Australia together**

Ein ganzes Bilderbuch für Dich zum selbst gestalten!  
Ausdrucken und beginnen!

Ein Projekt der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Graz ([www.bafep-graz.at](http://www.bafep-graz.at)), des Lehrgangs für Inklusive Pädagogik an der BAfEP Graz und SchülerInnen der Klasse 6b des Bundesgymnasiums Kirchengasse ([www.gym-kirchengasse.at](http://www.gym-kirchengasse.at)) in Zusammenarbeit mit dem australischen Schriftsteller Matt Zurbo.

([www.cielo365stories.com](http://www.cielo365stories.com); [www.mattzurbo.com](http://www.mattzurbo.com)).

Zum selbst ausdrucken und gestalten in Zeiten der Einschränkungen wegen Covid-19 und auch später. Für Kinder von 4-99.

Projektidee und Projektleitung: Hannes Strempl

Layout: Reinhard Reinisch

Unterstützende LehrerInnen:

Liesmarie Suklje, Nina Lohberger (Gymnasium Kirchengasse),  
Corinna Rinner, Dagmar Haidenthaller (BAfEP Graz)

Mitwirkende SchülerInnen/Studierende (Übersetzungen und Adaptierungen):  
Barbara Buch, Kristina Cuturic, Christina Fleißner, Elena Kühnlein, Marie Lohberger, Simon Riessner, Julia Steiner, Sarah Stöckler, Michelle Wetz

## **Austria-Australia together**

A whole Picture book for you to design! Print and start!

A common project of BAfEP Graz ([www.bafep-graz.at](http://www.bafep-graz.at)), Course of Inclusive Education BAfEP Graz and students of the class 6b High school Kirchengasse ([www.gym-kirchengasse.at](http://www.gym-kirchengasse.at)) with Australian writer Matt Zurbo.

([www.cielo365stories.com](http://www.cielo365stories.com); [www.mattzurbo.com](http://www.mattzurbo.com))

Print it out yourself and complete the book with your pictures. For special times related to Covid-19 crisis and later. For kids from 4-99.

Project management: Hannes Strempl

Layout: Reinhard Reinisch

Supporting teachers:

Liesmarie Suklje, Nina Lohberger (High School Kirchengasse)  
Corinna Rinner, Dagmar Haidenthaller (BAfEP Graz)

Contributory students (Translation and Adaption):

Barbara Buch, Kristina Cuturic, Christina Fleißner, Elena Kühnlein,  
Marie Lohberger, Simon Riessner, Julia Steiner, Sarah Stöckler, Michelle Wetz

**Tag 124 / Day 124**

Pauli der unglückliche  
Lockenkopf!

*I Hate My Curly Hair*



Pauli hatte ein Problem, über das er nicht sprechen wollte.

Bis...

„Ich hasse meine lockigen Haare!“, schrie er eines Tages.

Louie had a problem he didn't want to talk about.

(Louie, curly black hair, looking vexed.) \_

Until...

“I hate my curly hair!” one day he blurted out.

(Gnashing teeth, pulling at hair.)



„Ich habe versucht sie zu bügeln,  
zu kochen  
unter einem Stein zu glätten!  
Aber jedes Mal verletze ich mich, und...“

Biong

„Sie sind wieder gelockt!“

“I tired steaming it,  
boiling it,  
flattening it under a rock!  
But every time I just hurt myself, and...”  
Boink!  
“Back to curly it pops!”





„Das ist doch Blödsinn!“ sagte Isabella.  
„Du hörst dich an wie Anita, da drüben.“

“That’s nuts!” Silly Sally smiled.  
“You sound like Anita over there...”  
(Pointing to cute, freckle-faced girl.)



„Ich hasse meine Sommersprossen! Sie sind hässlich!

Ich bin verhext!

Alles was ich will, ist ein glattes Gesicht!

“I hate my freckles! They’re ugly!

I’m humiliated!

I just want skin that’s fair!”

(Girl scrubbing her skin.)



„Ich versteh’s nicht,“ grübelte Pauli,  
„Sind Sommersprossen nicht irgendwie einzig-  
artig?“

Es ist ja nicht so, als hätte sie dicke Locken, die  
ihr überall ins Gesicht baumeln.

Als nächstes zeigte Isabella zu Freda. Die ver-  
steckt ihr stechend rotes Haar unter Hüten und  
Schals, um ihre Verzweiflung zu verbergen.

I don’t get it,” Louie pondered,  
“Aren’t freckles kind of ace?  
It’s not as though she has springy locks,  
dangling above her face.”  
Next, Sally pointed to Freda,  
with her bright red hair!  
Who hid it under hats and scarves  
to avoid despair.



Dann war da Daniel,  
„Zumindeth lithpelt Freda nicht!“, rief er.  
„Was tut sie nicht?“, fragte Pauli.  
„Sie lispelt nicht“, flüsterte Sally.  
Pauli kochte vor Wut: „**ABER DARAN IST  
DOCH ABSOLUT NICHTS SCHLIMM!**“

Then, there was Donny,  
“At leasht Freda doeshn’t have a lithp!” he spat,  
“A what?” asked Louie.  
“A lisp,” Sally whispered,  
Louie fumed. “**THERE’S NOTHING WRONG  
WITH THAT!?**”  
(Louie pointing to Donny as Louie and Sally argue.  
Donny is crying.)





„Ich werde ausgelacht, weil ich groß bin!“  
„Mich ärgern alle, weil ich klein bin!“  
Leonard wird wegen seines lustigen Namens  
gehänselt.  
Fred's Brille lässt ihn schaudern.

“I get laughed at because I'm big!”  
“I get teased because I'm small!”  
Zelko worried about his funny name.  
Fred's glasses made his skin crawl  
(Four suitable kids.).



Milo hat schlappe Ohren,  
Luna eine lustige Nase.

„Sind wir ehrlich,“ jammerte sie, „NIEMAND  
möchte so eine haben!

Wer ist das, der euch alle ärgert?“, fragte Isabel-  
la und alle Kinder zeigten aufeinander - auf das  
gemeinste Kind.

Miles had floppy ears,  
Lulu a funny, bunny nose.  
“Let’s face it,” she complained.  
“No-one wants one of those!”  
“Who does all this teasing?”  
Silly Sally had to ask.  
And everybody pointed  
to the worst bully in class.  
(All kids pointing at each other.)



Dann, gerade als alle wieder weiter machen wollten, kam ein neues Kind herein: Rensolo! Was für ein lustiger Name!

Seine Haare waren lockig und - wer hätte das gedacht- stechend rot dazu!

Die Nase? Ein richtiger Zinken.

Sommersprossen? Abertausende!

Riesen Ohren,

furchtbar dick, und die Schuhe größer als die eines Clowns.

Then, just before,  
they could all carry on again,  
in walked a new kid;

Babot! What a funny name!

His hair was curly,

red, too,

nose a real beaut!

Freckles? By the thousand!

Big ears,

overweight,

clown sized boots.



Brille? Ja na klar!  
Zu groß, zu klein, zur selben Zeit,  
„Ein bithchen lithpel ich auch!“, fügte er  
hinzu, „Und ich bin sehr stolz darauf!“

Glasses? Tick!  
Knees bent,  
too tall, too short, at the same time,  
“I’ve got a mighty lishp, too!” he added,  
“That I’m tho proud to call mine!”





„Schön dich kennenzulernen!“, sagte Rensolo zu Pauli und schüttelte seine Hand viel zu stark.

„Mir gefällt dein Haar, eth itht wirklich cool, würdeth du bitte in meine Band kommen?“

“Great to meet you!” Babot said to Louie, over-shaking his hand.

“I like your hair, ith really cool, will you pleash be in my band?”

(Babot, smiling, chest out, full of confidence, furiously shaking Louie’s hand.)



Noch bevor Pauli antworten konnte,  
sprach Rensolo mit der nächsten Person, dann mit  
der nächsten,  
glücklich,  
selbstbewusst,  
sorgenlos,  
nicht versteckt unter einem Hut.

Then, before Louie could answer,  
Babot was talking to this person then that,  
confident,  
happy,  
carefree,  
not hiding under hats.



Wenn die Gemeinen Rensolo wegen seines Aussehens hänseln wollten, lachte er sie bloß an, als wären sie kleine Feiglinge.

Am Abend schaute Pauli in den Spiegel - Nein, gelocktes Haar ist gar nicht so schlimm.

Dank Rensolo fand er es eigentlich ganz cool, etwas zu haben, was sonst niemand hat.

Ende

And when the big meanies tried  
to tease Babot about his looks,  
he just laughed at them,  
as if they were little sooks.

Louie stared into the mirror that night –

No, curly hair wasn't that bad.

(Louie, standing in front of the mirror, staring at himself.)

Thanks to Badot he now thought it cool,  
to have something nobody else had.

(Louie smiling.)

The End



## **Nachwort (statt eines Vorworts)**

Einfache Fragen stellen sich überall auf der Welt gleich: Wie können Kinder die (Frei-)Zeit sinnvoll verbringen? Die einfache Antwort: Indem sie ihre Phantasie benutzen. Sollten wir das nicht alle tun?

Am 11. Juli 2019 erschien in der New York Times ein Artikel über das Projekt von Matt Zurbo: Ein Jahr lang jeden Tag eine Geschichte für seine Tochter Cielo zu schreiben. Jemand in Österreich (Internet sei Dank!) las diesen Artikel und erinnerte sich in dieser, von Covid-19 geprägten Zeit daran. Und mit ein bisschen Phantasie von uns allen wurde daraus etwas Einzigartiges: Ein Buch in tausend Variationen, ein Do-it-yourself Bilderbuch!

Viele halfen bei der Erarbeitung dieses Buches mit: Danke an Matt Zurbo für die freundliche Erlaubnis, seine Geschichten verwenden zu dürfen. Die SchülerInnen und Studierenden erklärten sich sofort bereit, die Geschichten auszusuchen, zu übersetzen und manchmal etwas zu verändern.

Frau Rinner, Frau Haidenthaller sowie Frau Suklje, Frau Lohberger unterstützen dabei mit Rat und Tat.

Schließlich goss Reinhard Reinisch alles in die richtige Form.

Bei mir lag das Vergnügen, die Fäden zu einem Netz zu verknüpfen. Et voilà!  
Hannes Strempl Graz, April 2020

PS:

Dieses Buch ist frei downloadbar und zu verwenden. Wenn Sie aber etwas dafür geben möchten, unterstützen Sie eine soziale Organisation ihrer Wahl: Damit ändern Sie die Welt. Kaufen Sie ein Buch bei Ihrem örtlichen Buchhändler und lesen Sie es: Damit ändern Sie sich selbst!

## **Postscript (instead of a preface)**

Simple questions arise in the same way all over the world: How can children spend their (free) time meaningfully? The simple answer: by using their imagination. Shouldn't we all do that?

On July 11, 2019 the New York Times published an article about Matt Zurbo's project: To write a story for his daughter Cielo every day for one year. Someone in Austria (thanks to the Internet!) read this article and remembered it during this time of the Covid-19 virus. And with a little bit of imagination from all of us it became something unique: A book in a thousand variations, a do-it-yourself picture book!

Many helped to create this book: Thanks to Matt Zurbo for kindly allowing us to use his stories

Pupils and students immediately agreed to choose the stories, translate them and sometimes change something. Ms Rinner, Ms Haidenthaller, Ms Suklje and Ms Lohberger gave them advice and help.

Finally, Reinhard Reinisch poured everything into the right mould. I had the pleasure of knitting the threads into a net. Et voilà!

Hannes Strempl Graz, April 2020

PS:

This book is free to download and use. But if you want to give something in return, support a social organization of your choice: Change the world; buy a book at your local bookstore and read it: Change yourself!



## **Gebrauchsanweisung**

Lesen Sie die Geschichten ihrem Kind vor, immer wieder. Ermuntern Sie es, die jeweilige Seiten zur Geschichte zu gestalten. Geben Sie dem Kind Zeit und Raum und Ruhe, um in sich hineinhören zu können, was seine Phantasie ihr/ihm sagt. Haben Sie Vertrauen und lernen Sie zu staunen, was Kinder hervorbringen können.

\* Wenn möglich, dickeres Papier (doppelseitig) zum Ausdrucken verwenden. In die richtige Reihenfolge bringen, links lochen und locker mit einer Schnur verbinden, sodass sie leicht umblättern und malen können.

\* Zuhören und Vorlesen; Zuhören und Vorlesen; Zuhören und Vorlesen; ...

\* Leere Seiten neben der Geschichte warten darauf, von DIR gestaltet zu werden!

\* Ganz hinten gibt es ein Stempelfeld. Wenn du mit einer Seite fertig bist, kannst du dort ein Kästchen abstempeln. So siehst du, wie weit du schon bist ...

\* Buchrücken: In den Rand locht ihr (oder Eure Eltern) mit einem Locher mehrere Löcher in alle Blätter. Dann mit einer Schnur/Wolle zusammenbinden. Zum Schluss kannst du noch außen mit Klebeband die Fäden überdecken. Fertig ist dein Buch!

Wenn Sie möchten, senden Sie doch ihre Erfahrungen, Fotos/scans und kurze Videos an [play@bafep-graz.at](mailto:play@bafep-graz.at).

Viel Spaß und Alles Gute!

## **Instructions**

Read the stories to your child, over and over again. Encourage them to design the story pages. Give the child time and space and silence to listen to what his/her imagination tells him/her. Have confidence and learn to be amazed at what children can create.

\* If possible, print out on thicker paper (on both sides). Put them in the right order, punch holes on the left and tie them together loosely with string so that your child can easily turn the pages and paint.

\* Listening and reading aloud; Listening and reading aloud; Listening and reading aloud; ...

\* Blank pages next to the story are waiting to be designed by YOU!

\* At the very back there is a stamp field. When you've finished a page, you can stamp a box there. That way you can see how far you've come...

\* Book spine: In the margin, you (or your parents) should punch some holes in all the sheets using a punch.

Then bind them together with a cord/wool. Finally, you can cover the threads on the outside with adhesive tape. Your book is ready!

If you like, send your experiences, photos/scans and short videos to: [cielo365stories@gmail.com](mailto:cielo365stories@gmail.com)

Have fun and all the best!

## **Kurze Anregungen zu kreativen Gestaltungsmöglichkeiten**

(oder: Es gibt mehr als Buntstifte ...):

### **Reißen und Kleben**

Nehmt buntes Papier, reißt es in kleine Stücke und klebt sie auf: Das kann jeder, so entsteht vielleicht eine tolle Wiese. Oder noch mehr!

### **Ölkreiden**

Ölkreiden finden sich meist bei den Schulsachen. Kann man auch liegend für größere Flächen verwenden. Auch gut für jüngere Kinder!

### **Wasserfarben**

Sicher habt ihr noch Wasserfarben in einer Lade versteckt. Legt Zeitungspapier unter, fragt Erwachsene um Starthilfe.

### **Drucktechniken**

Da ihr die Wasserfarben schon mal dahabt: sucht Korke, Schwämme, Papierknäuel, ... und taucht sie in die Farben und druckt damit auf das Papier. So entstehen Formen und Muster.

### **Collagen**

Findet flache Materialien wie Fäden, Kartonstücke, Stickers, Knetmasse, ... und gestaltet damit Teile des Bildes (zum Beispiel die Zähne, ...). Den Rest malt ihr aus.

### **Ausprobieren**

Probiert alle die Techniken vorher auf leeren Blättern aus. Fragt Eltern, Geschwister oder andere nach anderen Ideen!

### **Ein Platz für sich allein**

Findet einen Platz, an dem ihr Euer Buch ausgiebig bemalen könnt. Zieht eine Mal-T-Shirt an. Findet gemeinsam mit Euren Eltern eine Stelle, an dem die Blätter trocken können, ohne zu stören!

## **Short suggestions for creative design possibilities**

(or: There is more than crayons ...):

### **Tearing and gluing**

Take coloured paper, tear it into small pieces and glue them on to the page: Anyone can do it. You can make a beautiful meadow. Or even more!

### **Oil crayons**

Oil crayons are usually found in school supplies. Can also be used flat for larger areas. Also good for younger children!

### **Watercolours**

I'm sure you still have watercolours hidden in a drawer. Put newspaper underneath, ask an adult to help you get started.

### **Printing techniques**

Since you have the watercolours, find corks, sponges, balls of paper... ...dip them in the paint and print on the paper. This is how shapes and patterns are created.

### **Collages**

Find flat materials such as threads, pieces of cardboard, stickers, modelling clay, ... and use them to form parts of the picture (for example the teeth, ...). Paint the rest.

### **Try it out**

Try out all the techniques on blank sheets of paper first. Ask your parents, brothers and sister or others for other ideas!

### **A place for yourself**

Find a place where you can spend some time painting your book. Put on a painting T-shirt. Together with your parents, find a place where the pages can dry without being disturbed!



**Herzlichen Dank auch an / Thank You very much:**

Mr. David Wright, Claire Wright-Wirk, Helena Geraci, Edith Lohberger, David Schantl,  
Luise Hosp-Hermann, Irmgard Kogler

Spielzeugschachtel Graz – Das Fachgeschäft für Spielzeug in Graz:  
[www.spielzeugschachtel-graz.at](http://www.spielzeugschachtel-graz.at)

Kigaportal.com – Das Fachportal mit Ideen für alle Bildungsbereiche:  
[www.kigaportal.com](http://www.kigaportal.com)

Mosaik Bibliothek – Die inklusive Fachbibliothek für Heilpädagogik/KinderSachbücherei;  
[www.mosaik-web.org/630/bibliothek](http://www.mosaik-web.org/630/bibliothek)

**Weitere Titel in derselben Ausstattung / Other Titles with the same features:**

Tag 1 Der Drache, der Buchstaben spuckte / Day 1 The Dragon who Breathed letters

Tag 4 Sonne, Mond, Wombat! / Day 4 Sun, Moon, Wombat!

Tag 124 Pauli der unglückliche Lockenkopf / Day 124 I hate my curly hair

Tag 257 Ein sicherer Ort / Day 257 The Safe Place

Tag 318 Opa / Day 318 Grandpapa

Tag 340 Zombie ich bin / Day 340 Zombie Me Be

(April 2020)

**Stempelfeld / Stamp field:**

Wenn du mit einer Seite fertig bist, kannst du hier die Seite eintragen und abstempeln.  
So siehst du immer, wie weit du schon bist!

When you've finished a page, you can stamp a box. That way you can see how far you've come!


HI to all the teachers, parents and readers near and far! I am an Australian author of children's books and YA novels. In honour of my baby girl I wrote 365 stories in 365 days, and named the project after her, Cielo. Each story was written as my family and I trekked across the continent, chasing work. If you look close, this inspired a lot of the stories, about tropical places, desert people, mountain jobs, and life in the cold, snowy climates, too. Indeed, the writing of 365 stories was a story in itself.

Each story came with art direction in case anyone might want to draw their own children's book. This was my gift to my daughter, but also to kids everywhere. Imagination will always trump the bad things of the world. And I want the world to be a place my child can enjoy! I have written every type of story I could imagine, for very age group. I hope you find something in here you love... and want to draw!

Matt Zurbo



Impressum:

BAfEP Graz, [www.bafep-graz.at](http://www.bafep-graz.at)

Original Stories: © Matt Zurbo

Foto: [piqsel.com](http://piqsel.com) CC0

Translations and other content: CC-BY

Weitergabe erwünscht! / Please share!

Australia: [www.cielo365stories.com](http://www.cielo365stories.com)

Austria: [www.spielzeugschachtel-graz.at](http://www.spielzeugschachtel-graz.at)

[www.kiga-portal.com](http://www.kiga-portal.com)

[www.mosaik-web.org/630/bibliothek](http://www.mosaik-web.org/630/bibliothek)